

TIPPS ZUR VORBEREITUNG AUF DAS SCHREIBEN IN EINER ANDEREN SPRACHE

In einer Fremdsprache gut schreiben zu lernen, kann komplizierter sein als das Erlernen des Sprechens. Es ist notwendig, dass man die Grammatik beherrscht und das entsprechende Vokabular. Hier sind einige Vorschläge, Strategien und Techniken zur Verbesserung des Schreibens in einer anderen Sprache:

Viel lesen. Je mehr man liest, desto besser die passiven Sprachkenntnisse, das Gedächtnis und das analytische Denken werden trainiert und der Wortschatz erweitert. Es ist nützlich, verschiedene Arten von Texten zu lesen: von Zeitungen bis zu Romanen, von Essays bis zu wissenschaftlichen Artikeln, um neue Begriffe und Ausdrücke und neue Arten der Satzkonstruktion kennenzulernen.

- **Zeitungen und Zeitschriften** bieten die Möglichkeit, sich über aktuelle, ansprechende Themen zu informieren; internationale Presstexte finden Sie z. B. unter <https://biblioweb.medialibrary.it>: Die große Vielfalt an Themen und Rubriken erleichtert das Erlernen der verschiedenen Sprachregister.
- Im **Internet** finden Sie viele Seiten, die Ihren persönlichen Interessen entsprechen.
- Es gibt **verschiedene Arten von Büchern**, die vereinfachte Lektüren, so dass das Lesen zu einem echten Vergnügen wird!
- Es ist auch nützlich und macht Spaß, Filme und Fernsehserien in der Originalsprache anzusehen, wobei man auch die **Untertitel in Originalsprache** mitlesen sollte.

Erweitern Sie Ihren Wortschatz durch ein persönliches Wörterheft:

- Notieren Sie sich beim Lesen **besondere oder außergewöhnliche Begriffe und Ausdrücke**, die Sie wiederverwenden möchten.
- Sie können etwa **zehn neue Wörter pro Tag aufnehmen**, sollten aber täglich die an den Tagen zuvor gelernten Wörter wiederholen.
- Konsultieren Sie **Nachschlagewerke (Wörterbücher und Grammatiken)**, wenn Sie Zweifel bei Rechtschreibung, Grammatikregeln oder Satzbau haben. Insbesondere einsprachige Wörterbücher helfen, Synonyme zu finden, Wörter im Kontext besser zu verstehen und sich an das Denken in der anderen Sprache heranzutasten. Um die **Rechtschreibung** zu üben, benutzen Sie auch Hörtexte als **Diktate!**
- **Übersetzen Sie nicht** aus Ihrer Muttersprache: Um die Satzstruktur in der Fremdsprache leichter zu erlernen, sollten Sie versuchen, die Sätze direkt in der anderen Sprache zu formulieren.
- Sammeln Sie **fremdsprachige Beispiele** für Texte, die Sie brauchen, z. B. Mails für Bestellungen, Bitten um Auskunft, Reklamationen usw.
- **Bitten Sie Muttersprachler** um Unterstützung: Wenn Sie keine Muttersprachler kennen, finden Sie vielleicht Leute in Sprachaustausch-Gemeinschaften, die bereit sind, Texte zu korrigieren und anzuregen, wie diese noch verbessern können.

Vernachlässigen Sie das **Studium der Grammatik** nicht; wenn Sie gut kommunizieren wollen, benötigen Sie gute Kenntnisse über die grammatikalischen Aspekte einer Sprache.

Und dann... viel üben:

- Am Anfang ist es besser, **kurze und einfache Sätze** zu verwenden, bei denen es leichter ist, die grammatikalische und syntaktische Richtigkeit zu überprüfen.
- Bereiten Sie bei einem längeren Text zuerst dessen **Aufbau und Gliederung** vor.
- Fassen Sie gelesene, gehörte Texte oder Erlebtes **schriftlich zusammen**; z. B. ein Buch, einen Film, einen Zeitungsartikel, die Erlebnisse des vergangenen Tages (wie in einem Tagebuch).
- Um **verschiedene Stile** (formell, informell, usw.) zu üben, können Sie ein Erlebnis auf unterschiedliche Weise schriftlich mitteilen.
- Wenn Sie das Geschriebene **nach einer Weile erneut lesen**, können Sie Fehler erkennen und den Stil verbessern.
- **Nutzen Sie jede Gelegenheit, das Schreiben zu üben:** Beim Online-Chatten und in sozialen Netzen entwickeln Sie einen schnellen und prägnanten Schreibstil; in einem Blog können Sie über interessante Themen schreiben.
- Machen Sie eine Liste der **häufigsten Fehler**, um deren Wiederholung zu vermeiden.
- Wenn Sie beabsichtigen, eine **Sprachzertifizierungsprüfung** abzulegen, ist es sehr nützlich, Texte von vorhergehenden Prüfungen zu konsultieren.
- Man braucht eine gute Dosis **Kreativität!** Lassen Sie sich von einem Wort inspirieren, das Sie gerade gelernt haben, von einer Episode, die Sie gelesen haben, von einer Erinnerung oder einer Szene, die ein bestimmtes Gefühl hervorgerufen hat, von einer Person, deren Geschichte Sie sich vorzustellen versuchen...

Viel Spaß beim Schreiben!